

Kinder- und Jugendhospizdienst
Sternentraum

Informationen in Leichter Sprache



Kinder- und Jugend-hospiz-dienst Sternentraum



Sterben und Tod sind schwierige Themen.

Sie machen Angst.

Sie machen traurig.

Deshalb müssen Kinder und Jugendliche dabei gut begleitet werden.

Der Kinder- und Jugend-hospiz-dienst Sternentraum kann diese Begleitung geben.

Wir begleiten Familien mit todkranken Familien-mitgliedern.

Das können

- Kinder,
- Jugendliche oder
- auch ein Eltern-teil sein.

Wir begleiten die Familien auch nach dem Tod von einem Familienmitglied.



Wir unterstützen die Kinder und Jugendlichen in ihrer Trauer.
Wir unterstützen auch die Familien in ihrer Trauer.

Wir kommen zu den Familien nach Hause.



Unser Angebot kostet **nichts**.

Familien·begleitung



Babys können schon im Bauch von der Mutter todkrank sein.

Dann verändert sich für die Familie viel.

Manchmal stellt ein Arzt eine tödliche Krankheit bei einem Familien·mitglied fest.

Dann verändert sich viel:

- für die kranke Person,
- für die Familie und
- für die Freunde.

Zum Beispiel verändert sich der Alltag.

Vieles muss neu organisiert werden.

Die Zeit mit dem todkranken Familien·mitglied wird wertvoller.

Das bedeutet:

Die Familie möchte viel Zeit miteinander verbringen.

Alle sind traurig.

Vieles fällt schwerer.



Die Mitarbeiter vom Kinder- und Jugend·hospiz·dienst Sternentraum sind gut ausgebildet.

Wir kennen uns mit unseren Aufgaben sehr gut aus.

Wir bekommen **kein** Geld für die Begleitung der Familien.

Wir helfen den Familien in der schweren Zeit.

Es ist egal, was die Familien glauben.

Es ist egal, woher die Familien kommen.

Wir sind für die todkranken Menschen da.

Wir sind auch für die Familien da.

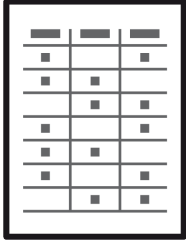
Wir begleiten sie.

Wir unterstützen sie.

Wir entlasten sie.

Zum Beispiel durch:

- Gespräche,
- Zuhören und
- das Übernehmen von Fahr-diensten.



Die Mitarbeiter vom Sternentraum machen zusammen mit den Familien einen Plan.

Dafür sagen alle, was sie brauchen.

Und alle sagen, was sie sich wünschen.

Vielleicht brauchen die Familien noch andere Hilfen.

Zum Beispiel:

- Pflege-dienste,
- Beratung,
- Psychologen.

Wir helfen den Familien, diese Hilfen zu bekommen.

Trauer-begleitung



Nach dem Tod von einem geliebten Menschen
sind alle sehr traurig.

Das ist normal.

Aber jeder ist anders traurig.

Das ist in Ordnung.

Einige weinen vielleicht viel.

Andere sind schlecht gelaunt.

Oder auch wütend.

Kinder und Jugendliche trauern anders als Erwachsene.

Das ist normal.

Das ist in Ordnung.

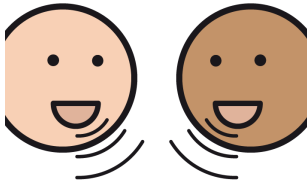
Trauernde Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung von Erwachsenen.

Aber trauernde Erwachsene haben oft **keine** Kraft dafür.

Die Mitarbeiter vom Sternentraum helfen dann den Familien.

Wir unterstützen die Erwachsenen.

Wir unterstützen die Kinder und Jugendlichen.

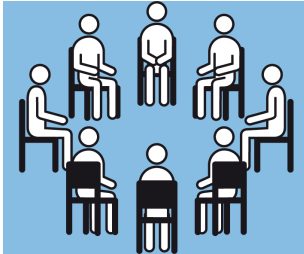


Wir bieten den Kindern und Jugendlichen Gespräche an.

In den Gesprächen lernen sie:

- wie sie mit ihrer Trauer leben können,
- wie sie sich gut an den Toten erinnern können,
- wie sie ihr Leben gut weiter leben können.

Trauer-gruppen



Es gibt auch Trauer-gruppen.

Die Trauer-gruppen sind für

- Kinder,
- Jugendliche und
- Erwachsene.

Hier sind alle Gefühle in Ordnung.

Man kann zum Beispiel:

- über seine Gefühle reden,
- weinen oder
- nur dasitzen.

Die Gruppen·leiter von den Trauer·gruppen haben viel Erfahrung.

Sie helfen den Teilnehmern.

Die anderen Teilnehmer sind auch traurig.

Auch in ihrer Familie ist jemand gestorben.

So kann man sich gegenseitig helfen.

Jeder kann den anderen gut verstehen.

Kontakt



Die Adresse vom Kinder- und Jugend·hospiz·dienst
Sternentraum ist:

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Welzheimer Straße 42

71554 Weissach im Tal

Sie möchten den Kinder- und Jugend·hospiz·dienst
anrufen?

Die Telefonnummer ist: 0 71 91 / 3 73 24 32



Sie finden Informationen zum Kinder- und Jugend·hospiz·dienst auch im Internet.

Die Adresse ist: www.kinderhospizdienst.net

Die Internet·seite ist **nicht** in Leichter Sprache.

Sie möchten eine E-Mail an den Kinder- und Jugend·hospiz·dienst schreiben?

Die E-Mail-Adresse ist: info@kinderhospizdienst.net

IBAN

DE891234567890123

BIC

ESPENXX



Der Kinder- und Jugend-hospiz-dienst braucht Spenden.

Mit diesen Spenden können wir gut weiterarbeiten.

Dafür gibt es ein Spenden-konto.

Sie können Geld an das Spenden-konto überweisen.

Die Konto-daten für das Spenden-konto sind:

Volksbank Backnang eG

Kontonummer: 9024

BLZ: 602 911 20

IBAN: DE36 6029 1120 0000 0090 24

BIC: GENODES 1VBK

METACOM Symbole © Annette Kitzinger

**Büro für
Leichte Sprache**
der Diakonie Stetten e.V.



www.leichte-sprache-buero.de